

Blickpunkte

Obergünzburg
Kinder töpfern in Hauprechts
Für alle töpferbegeisterten Kinder ab sechs Jahren bietet der Obergünzburger Kulturverein Oikos wieder das beliebte Töpfern in der Töpferei Renner in Hauprechts an.

Obergünzburg/Burg
Jagdenossen treffen sich zur Versammlung

Die Jahresversammlung der Jagdenossen aus dem Ortsteil Burg findet am Donnerstag, 4. April, um 20 Uhr im Gasthaus zum Schwanen in Obergünzburg statt.

Allgäu
Gauverband trifft sich zu Versammlung in Untrasried

Die Gaufrühjahrsversammlung des Allgäuer Gauverbands der Gebirgstrachten- und Heimatvereine findet am Samstag, 23. März, um 20 Uhr in Untrasried im Gasthaus Bären statt.

Markante Birke soll gefällt werden

Der Baum prägt das Ortsbild mit. Eine Sicherheitsüberprüfung zeigt aber, dass er krank ist. Damit das Ortsbild erhalten bleibt, soll eine neue Birke gepflanzt werden.

Von Anton Reichart

Seeg Die Bäume im Eigentum der Gemeinde Seeg waren auf ihren Gesundheitszustand untersucht worden, einige mussten daraufhin aus Sicherheitsgründen gefällt werden.

In den 1950er Jahren waren die beiden Birken wohl gepflanzt worden, die ein Feldkreuz links und rechts einschlossen. In den Folgejahren führte der sogenannte kleine Fronleichnamzug hier vorbei.

Die Beseitigung der Birke war wohl unausweichlich. Allerdings, sagte Schnatterer, habe man gebeten, dass vor Fällung die betreffenden Bäume zunächst im Gemeinderat vorgestellt werden.



Beim Blick vom Kreuz im Seeger Ortsteil Aufmberg ins Tal bei Enzenstetten fehlt jetzt eine der beiden Birken. Sie musste gefällt werden, soll aber einen Ersatz bekommen. Foto: Anton Reichart

über das weitere Vorgehen zu entscheiden. In diesem Fall bemängelte Ratsmitglied Josef Gast, dass ein schönes Ortsbild nicht nur zwecks Naturschutz, sondern auch für die Kommune als Tourismusort und für die Gäste als Ansicht bedeutsam seien.

die gefällte Birke wichtig. Bei der Gelegenheit erwähnte Gast auch die wohl noch vom verstorbenen sogenannten Kräuter-Papst Pius Lotter gepflanzten Bäume im Seeger Kurpark.

wurden. Laut Gast sind bei fachgerechter Pflanzung von Obstbäumen eine versetzte Anordnung und größere Abstände von mindestens 15 Metern sinnvoller.

Blickpunkte

Marktoberdorf
Alpenländisches Passionssingen

Für Palmsonntag, 24. März, lädt der Trachtenverein D' Wertachtaler zu einem Alpenländischen Passionssingen in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Marktoberdorf ein.



Auch der Viergesang und das Zithertrio aus Sulzschneid wirken mit. Foto: Köpf

Ebenhofen
Musikkapelle lädt zum Kirchenkonzert ein

Die Musikkapelle Ebenhofen lädt für Sonntag, 24. März, um 19 Uhr zum Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Ebenhofen ein.

„Männerchor ist nicht langweilig“

Das stellt die Singgemeinschaft Schwabsoien einmal mehr klar bei ihrem Konzertabend, bei dem Jung und Alt Klassisches bis Amüsantes zum Besten geben.

Von Rosemarie Klimm

Schwabsoien Unter dem Motto „Siebziger Jahre Singgemeinschaft Schwabsoien“ gestalteten die Sängerinnen und Sänger ihren Gästen in der voll besetzten Gemeindehalle einen unvergesslichen Jubiläumskonzertabend.

Die Singgemeinschaft Schwabsoien ist Mitglied des Sängerkreises Ostallgäu im Chorverband Bayrisch-Schwaben. So stammen die Mitglieder der Singgemeinschaft nicht nur aus Schwabsoien, sondern auch weit darüber hinaus – wie beispielsweise Georg Eberle aus Marktoberdorf, der für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde.

Die diesjährige Konzertreihe, die sämtliche Facetten des Chorgesangs bietet, eröffnete der Männerchor unter der Leitung von Josef Kirchhofer mit dem Lied „Hab Sonne im Herzen“.

Die vorgetragenen Lieder spannten einen Bogen von der Romantik mit Chorwerken aus Wagneropern über Volkslieder aus ganz Europa bis zu beliebten Seemannsliedern.



Viel für die Ohren gab es beim Frühjahrskonzert der Singgemeinschaft Schwabsoien. Foto: Rosemarie Klimm

Die diesjährige Konzertreihe, die sämtliche Facetten des Chorgesangs bietet, eröffnete der Männerchor unter der Leitung von Josef Kirchhofer mit dem Lied „Hab Sonne im Herzen“.

So glänzte beim Männerquartett mit Liedern von Friedrich Silcher vor allem das 89-jährige Gründungsmitglied Helmut Lahner mit seinem vollen Bass-Solo.

Und Jürgen Schwarz, geschäftsleitender Präsident des Chorverbands Bayrisch-Schwaben, der gemeinsam mit Vorsitzendem Müller die Ehrungen vornahm, hielt fest, dass die Singgemeinschaft Schwabsoien das beste Beispiel dafür ist, „dass Männerchor nicht langweilig ist“ – wie so oft zu hören sei.

Viel Freude bereitete auch der Kinderchor unter der Leitung von Josef Dominikus Kirchhofer den Zuhörern mit seinen lustigen Liedern wie „Bei Herrn Hempel unterm Sofa“ oder dem Osterhasenschokoladentwist.

seinen Beiträgen „als Bindeglied zwischen Jugend und Alter“, wie humorvoll mitgeteilt wurde, für herzliches Gelächter. Auch dieser Chor verfügt über gute Solistinnen und Solisten.

Zudem sorgte das Männerensemble mit seinen Liedern vom armen Vampir, mit dem Badewasser-Song und als Zugabe dem Lied vom kleinen Teddybär für viel Beifall. Den Schluss bildete dann wieder der Männerchor mit seinen Shantys.

Die nächsten drei angekündigten Konzerte sind bereits ausverkauft. Doch gibt es einen Zusatzkonzerttermin am 19. und bei entsprechender Nachfrage auch noch am 20. April.

Ehrungen

- 70 Jahre: Helmut Lahner
60 Jahre: Josef Schuster, Michael Kögel, Georg Bayer
50 Jahre: Hermann Hartmann, Georg Eberle, Helmut Erhard, Sebastian Schuster
40 Jahre: Gerhard Rupprecht, Robert Maier
25 Jahre: Roland Berens, Magnus Holl, Thomas Kurth

Blickpunkte

Wald
Jahresversammlung der Jagdenossen

Die Jahresversammlung der Jagdenossen Wald mit Jagdesen findet am Montag, 25. März, im Landgasthof Berghof in Wald statt.

Oberthingau
Mitgliederversammlung des Wasserverbandes

Der Wasserbeschaffungsverband Oberthingau hält am Sonntag, 24. März, um 20 Uhr im Gasthaus Alpenrose in Oberthingau seine Mitgliederversammlung ab.

Willofs
Jahresversammlung der Feuerwehr

Die Jahresversammlung der Feuerwehr Willofs findet am Samstag, 23. März, im Bürgerhaus Willofs statt.

Obergünzburg
Schützen sammeln Altpapier

Der Schützenverein D' Obermindeltaler Willofs sammelt am Samstag, 23. März, Altpapier. Das Altpapier sollte bis 9 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitgestellt sein.

Der Club GoIn feiert sein 34-jähriges Bestehen

Obergünzburg Der Obergünzburger Club GoIn und Turm feiert sein Osterfestival am Samstag, 30. März, und damit auch sein 34-jähriges Bestehen.

Im GoIn erwartet Besucher drei Tanzbereiche und eine Outdoor Chillarea sowie Goa Deko und eine Bodypainting Ausstellung.

Am Sonntag, 31. März, stehen die Münchner Jungs von Münchner Cover-Rockband „Crasher – The History of Rock“ und die Southern-Road-Rock-Band Rebel Guns aus Biberach im Turm auf der Bühne.

So erreichen Sie uns

Kultur am Ort
Ansprechpartner: Stefanie Gronostay
E-Mail: redaktion.marktoberdorf@azv.de
Telefon 08342/9696-86
Telefax 08342/9696-79